

 Grassi Museum für Angewandte Kunst / Christoph Sandig [CC BY-NC-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Kissenplatte mit Wappenträgerinnen</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Antike bis Historismus</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>1934.33</td></tr></table>	Object:	Kissenplatte mit Wappenträgerinnen	Museum:	GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de	Collection:	Antike bis Historismus	Inventory number:	1934.33
Object:	Kissenplatte mit Wappenträgerinnen								
Museum:	GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de								
Collection:	Antike bis Historismus								
Inventory number:	1934.33								

Description

Diese Kissenplatte entstand um 1490. Stilistisch steht sie noch in der Tradition der Spätgotik. Das Motiv der beiden jungen, wappenhaltenden Frauen weist aber bereits auf die in der Renaissance so beliebten gläsernen Wappenscheiben und ähnlich gestaltete Wirkereien hin. Das gotische Schriftband trägt einen Sinnspruch.

Ankauf aus Mitteln der Stiftung Fritz von Harck, Leipzig, 1934. Ehemals in Fritzlar (Hessen). Restauriert durch die Abegg-Stiftung Bern, 1989.

Basic data

Material/Technique:	Leinen, Wolle, Seide, Silberlahn, Bildwirkerei
Measurements:	Höhe 62,5 - 64,0 cm Breite 69,5 - 71,0 cm

Events

Created	When	1490
	Who	
	Where	Basel

Keywords

- Adage
- Coat of arms
- Gothic art

- Kissenbezug
- Renaissance
- Schriftband
- Textile

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 33